

Koblenzer 4/2018

Schlaglichter

Von Heike, Niklas und □Schosch□ Jäckel

und Gastbeiträgen von

Dirk Crecelius (dc), Christian Johann (chj), Wolfgang Lucke/freier Journalist (luc), Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V./Otto Hellinger (oh)/Peter Krebs, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalsverein e.V./Bettina Saal (bs), Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Peter Olf/Helmut W. Rettig (hr), Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede (rd)/Thomas Jakobs, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V./Melanie Hoheneck/Berthold Schmitz (bsch), Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V./Dirk Crecelius (dc), Gülser Husaren e.V./Elke Felsch (elf)/Susi Hoffmann(sh)/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V./Andreas Münch, Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf/Bernd Feith/Heiko Früh, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede (rd), KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher 1992 e.V./Christian Johann (chj), KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr), KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth (kb)/Doris Mendyka (dm)/Dagmar Schmitz/MC „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V., Möhnenclub □Gülser Seemöwen/Gitti Knipp/Sonja Knopp/Cäcilie Kühn, Möhnenclub „Rohrer Käuzchen“ 1953 e.V. Koblenz-Metternich/Bärbel Waber (bw), Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich/Rosie Klein, Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Agnes Schäfer (asch)/Anne Lüpke-Lobenthal/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. „Die Tollkühnen“/Waltraud Daum/Anne Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Günter Eder (ge), NZ Grün Gelb Karthause 1950 e.V./Udo Hartmann/Uwe Heyen (uh), Narren Club Waschem 1986

e.V./Ernst Knopp (ekn)/Makus Thiel (mth), TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Verein der Heimatfreunde Lay e.V./Andreas Bartelsmeier-Gerhard, Bitburger Braugruppe GmbH, Lokalredaktion Koblenz der Rhein-Zeitung (rz).

Bildnachweis und Grafik:

Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V., Karin Bauer, Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Stefan Ott, Josip Ciciz, Dirk Crecelius, Eric Eierstock, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalverein e.V./Olli Schröder, Waltraud Daum/Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□, Robert Diede, drecksack & paparazzi ©, Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede/Thomas Jakobs, Udo Eulgem (Grafik Koblenzer Schlaglichter, Närrisches TV-Journal ©), Eckard Fischer, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., Heiko Früh/KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf, gauls – DIE FOTOGRAFEN, Manfred Gniffke, Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft, Gülser Husaren e.V./Elke Felsch/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein e.V. gegr. 1952/Karl-Heinz Bischoff/Marie-Therese Hollingshauser, Hans-Gerd Helmes (Wappen der Mediendengeler ©), Annette G. Herrmann, Annette Hoppen, Hans-Georg „Schosch“ Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Godehard Juraschek, Dr.-Ing. Reinhard Kallenbach M.A., Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, Helmut Kerschsieper, Rosie Klein/Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede/Andreas Krüger/Carsten Unger, KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher“ 1922 e.V./Christian Johann/Jessica Weitz, Koblenzer Narrenbunt 2007 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Lokalanzeiger Koblenzer Schängel/Sandra Schneider, Wolfgang Lucke/freier Journalist, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V./Dirk Merten, Möhnenclub Gülser Seemöwen, Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth/Dagmar Schmitz, Möhnenclub Koblenz-Neuendorf gegr. 1950 e.V., Möhnenverein □Fidele

Mädcher Koblenz-Wallersheim e.V./Anne Lüpke-Lobenthal/Agnes Schäfer/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. Die Tollkühnen e.V./Anne Noll/Katrin Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Thomas Frank, Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V., Olli Schupp/DER KARTHÄUSER, PIZ – Presse- und Informationszentrum des Heeres, Koblenz, Mediendengeler © – Pressesprecherstammtisch Koblenzer Karnevals- und Möhnengesellschaften gegr. 2007, Pressestelle der Stadt Koblenz, Sandra Schneider, TV-Mittelrhein/Sven Hörner, Svenja Weiß, KG General von Aster, 75th.

**koblenzkarneval.de wünscht
ein frohes neues Jahr und
eine wunderschöne Session
2019**

*Foto: © Atemberaubende kostenlose Bilder · Pixabay
(pf-2018-3031237_1920_httpspixabay); Text: ©
www.neujahrswuensche.co/silvestersprueche/*

Weihnachten

2018:

koblenzkarneval.de wünscht allen ein frohes Fest

Grafik: frohe-weihnachten-hintergrundbilder-kostenlos-weihnachten-bei-kostenlos-weihnachtsbilder-runterladen

Gülser Husaren: Weihnachtsfeier der Husarenkinder

Am 30. November 2018 fand die Weihnachtsfeier des Husaren-Kindercorps statt. Nach einer kurzen Wanderung durchs Dorf – beziehungsweise einer ausgedehnten Nachtwanderung der Jugendlichen quer über Stock und Stein – kamen alle an der Grillhütte auf dem Heyerberg an.

Dort qualmte schon der Grill und eine kleine Stärkung konnten die Kinder nach dieser Bergetappe auch wirklich gut gebrauchen. In der Hütte war es dank dem Kamin schön warm und die Würstchen sehr lecker. Danach wurde draußen an einem Lagerfeuer noch Stockbrot gemacht. Da war ein bisschen Geduld gefragt, aber es hat allen richtig Spaß gemacht und gut geschmeckt hat es auch.

Frisch gestärkt wurden dann gemeinsam Spiele gespielt, Geschichten gelesen oder sich am Feuer gewärmt. Für jeden gab es noch ein kleines Geschenk, bevor sich alle wieder gut gelaunt und zufrieden auf den Heimweg machten.

Quelle und Foto: Gülser Husaren e.V.

Heimatfreunde luden ihre Layer Senioren zum Adventskaffee in die Legia- Halle ein!

Am 1. Samstag im Advent (2. Dezember 2018) war es auch in diesem Jahr wieder soweit: Die Heimatfreunde Lay e.V. begrüßten zum mittlerweile 55. Mal ihre Layer Seniorinnen und Senioren in der weihnachtlich geschmückten Legia-Halle, ein Termin der im Heimatfreunde-Kalender nicht mehr wegzudenken ist. Eine Herzenssache, auf die sich der Vorstand mit all seinen Helfern das ganze Jahr freut.

Der Einladung folgten in diesem Jahr 128 junggebliebene Damen und Herren ab 70 Jahren und wer den Weg in die Legia-Halle nicht schaffte, dem wurde der Kuchen vom Heimatfreunde-Liefer-Service ins Haus gebracht.

Der Vorstand der Heimatfreunde mit seinen „Heimatfreundinnen“ und vielen weiteren ehrenamtlichen Helfern sorgte dafür, daß alle Gäste mit leckeren Kuchen, Kaffee, diversen Speisen und Getränken bestens versorgt wurden. Durch das Programm führte das Vorstandsmitglied der Heimatfreunde Holger Rübel.

Nach der Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden der Heimatfreunde Lay Dirk Kissel und dem Ortsvorsteher Jörg Kreuser eröffneten die Schüler der Grundschule Lay unter der Leitung von Astrid Leinz-Schmitz mit einem weihnachtlichen Musical rund um den Weihnachtsbaum den besinnlichen Nachmittag. Dann folgte ein Vampir und Fledermaus-Musical der Kinderchöre des MGV unter der Leitung von Heidrun Mathan. Die Jugendfeuerwehrkapelle Lay und das Modern Song Projekt sorgten dafür, daß mit den

dargebotenen weihnachtlichen Melodien der Zauber der Weihnacht in die Legia-Halle Einzug hielt.

Die Koblenzer „Weinkönigin Daniela II.“ (Philippsen) mit ihrer „Weinprinzessin Michelle“ (Blettenberg) und der Ortsringvorsitzende Thomas Jost wünschten den anwesenden Gästen eine wunderbare und besinnliche Weihnachtszeit. Den Abschluß der gelungenen Veranstaltung machten Hilde Wey und Hellmut Rübel, die sich mit einem Gedicht für den schönen Nachmittag bedankten.

Mit leckerem Gebäck der Layer Möhnen und Weihnachtssternen vom Obst- und Gartenbauverein endete eine immer wieder zu Herzen gehende Veranstaltung in der besinnlichen Adventszeit.

Quelle und Foto: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

„Kesselemmer Wierschtjer“ legten einen märchenhaften Sessionsauftakt hin

Schwungvoll und märchenhaft startete der Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ im voll besetzten Casino des Bürgervereins Kesselheim in die närrisch-karnevalistische Session 2018/2019. Viele Möhnen und Gäste waren der Einladung der „Wierschtjer“ gefolgt und feierten bei ausgelassener Stimmung den Beginn der fünften Jahreszeit.

Die 1. Vorsitzende Martina Piroth, begrüßte alle Möhnen, Gäste sowie das amtierende Möhnenpaar „Obermöhn Andrea die I. mit güldenem Haar vom Kurfürst-Schönborn-Boulevard“ und „Möhnerich Ute die I. schick und fei, bezaubernder Vogel aus Kesselheim“

mit ihren charmanten Pagen Laura und Verena.

Das Möhnenpaar durfte danach die ersten Orden verleihen. Anschließend konnte man sich mit einem liebevoll hergerichteten Büffet kulinarisch verwöhnen. Die Speisen wurden wieder einmal von der Haus- und Hofmetzgerei Alfred Hürter, sowie dem Vorstand und Arbeitskreis der Möhnen vorbereitet.

Nach dem leckeren Essen eröffnete die Sitzungspräsidentin Doris Mendyka das bunte karnevalistische Programm. Mit dem tollen Lied des Möhnenpaares stimmte man sich gesanglich und tänzerisch auf das folgende Programm ein. Im Anschluß folgte eine kleine Gratulationsrunde. Die Pagen Laura Michels hatte tags zuvor frisch geheiratet und die Pagen Verena Dick war Mama eines kleinen Jungen geworden. Die Martina Piroth stellte den neuen Sessionsorden samt Pin vor, die sehr gut bei Mitgliedern und Gästen ankamen.

Der Tastenzauberer Albrecht Ruech wurde für 1 x 11 Jahre Treue geehrt. Er zeigte im Anschluß an die Ehrung, daß er nicht nur ein hervorragender Musiker ist, sondern auch in der Bütt hervorragend performen kann.

Mit Inbrunst beteuerte er: ***„Es ist so schön eine Möhn' zu sein hier bei euch in Kesselheim, doch sage ich es frei heraus, mein Motto für dies Narrenhaus, auf den Schultern einer Möhn' ist das Leben doppelt schön. Und jetzt hab ich kein Problem – oh Mann – daß ich nicht nein sagen kann.“***

Einige weitere lustige Vorträge gaben einen kleinen Vorgeschmack auf die folgende große Möhnensitzung am Schwerdonnerstag 2019. Man darf also gespannt sein. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf vollen Touren.

Nach dem offiziellen Programm lud der Alleinunterhalter Albrecht Ruech erneut die Gäste zum schunkeln ein. Anschließend wurde noch munter das Tanzbein geschwungen und die „Kesselemmer Wierschtjer“ waren sich alle einig, daß es

ein märchenhafter und gelungener Auftakt war.

Der Kartenvorverkauf für die große Möhnensitzung findet am 22. Februar 2019 um 18.00 Uhr in der Gaststätte Rheintal („Bud“), Kaiser-Otto-Straße 15, 56070 Koblenz-Kesselheim, statt.

Quelle und Foto: Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ gegr. 1948 e.V.

Narrenzunft Grün Gelb
Karthause begeistert
Kowelenzer Jecke am großen
Sitzungswochenende mit
närrischen Highlights

Grafik: Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V.

KG Rheinfreunde:
Sessionseröffnung der
„Ältesten“ Koblenzer

Karnevalsgesellschaft

Rechtzeitig zur Sessionseröffnung der KG Rheinfreunde 1845 e.V. am vergangenen Samstag (17. November 2018) trafen die ersten neuen Uniformen ein, die beim gemeinsamen Frühstück im Jugendheim in Neuendorf um 11.11 Uhr den Vereinsmitgliedern vorgestellt wurden und auch sofort großen Anklang fanden.

Die Bemühungen, Tradition und zeitgemäßes, karnevalistisches Design miteinander zu vereinen, sind dabei absolut geglückt. Die älteste Karnevalsgesellschaft von Koblenz zeigt sich fortan also im neuen Gewand.

Neben dem ausgiebigen Frühstück durften sich die Aktiven des Vereins über die Auszeichnung mit dem Sessionsorden freuen. Der Orden zeigt in diesem Jahr die verschiedenen Kostüme der Fußgruppe „Babbelschnissjer“, welche ihr elfjähriges Bestehen feiert. Die stetig wachsende und inzwischen mehr als 70 Mitglieder zählende Gruppierung wurde in den vergangenen Jahren des Öfteren für deren Kostüme im Koblenzer Rosenmontagszug prämiert.

Darüber hinaus durfte sich ein Rheinfreund über eine besondere Auszeichnung freuen. Aus den Händen des Geschäftsführers der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) Uwe Hartmann und des Ehrenmitgliedes und zur Unterstützung des Zugmarschalls kooptierten Erich Thönnies erhielt Reinhold Burkard in Anerkennung der Leistung um die Kowelenzer Faasenacht den AKK-Halsorden – insbesondere angesichts seiner Leistungen um den wiederbelebten und zuletzt stets von Erfolg gekrönten Wagenbau der Rheinfreunde eine absolut verdiente Auszeichnung.

Mit reichlich Motivation und (Vor)Freude starten die Rheinfreunde in die neue Session. Und wer sich vom Spaß am Karneval bei den Rheinfreunden selbst überzeugen will, der hat bei der Kostümsitzung am 18. Januar 2019 ausreichend Gelegenheit.

Sessionsorden Lützeler Carnevals-Verein 1974 e.V.

Gülser Husaren: Designierte Koblenzer „Confluentia Sabine“ sowie „Willi und Ernst“ gratulieren neuen Ehren-Husaren

-hgj/lj- Wenngleich alle Veranstaltungen der Gülser Husaren Besonderheiten in der „Kowelenzer Faasenacht“ sind, ist der Empfang der Ehren-Husaren ein besonderer Höhepunkt im Vereinsjahr der Carnevalisten aus Güls. Bereist seit der 1979, also ein Jahr nach der Gründung des ehemaligen Gülser Carnevalverein 33. Husarencorps Koblenz, verleiht Koblenz' einzige Korpsgesellschaft an verdiente Carnevalisten, Freunde, Sponsoren und Gönner in Verbindung mit Urkunde, Ehrenkreuz am Bande, Ehrennadel und das Ehrenkrätzchen den Titel Ehrenhusar.



Nach ungefähr einjähriger Abstinenz, war es heute Abend wieder soweit, zwei neue Persönlichkeiten in den bis heute 51 Personen zählenden Kreis aufzunehmen. Während es sich bei der diesjährige ausgezeichneten ersten Persönlichkeit um ein Mitglied handelt, galt die folgende Auszeichnung einem Herren, welcher politisch sehr engagiert das Licht der Welt erblickte, als in der Bundesrepublik Deutschland die Notrufnummern 110 und 112 etabliert wurden.



In seiner Laudatio schilderte Husaren-Präsident Frank Kreuter nach dem Sekt- und Weinempfang im Weingut Karsten und Nicola Lunnebach, daß die designierte Ehren-Husarin zwar nicht in Koblenz sondern in Braubach geboren sei, aber im zarten Alter von einem Jahr in 1964 mit ihren Eltern vom Rhein nach Güls an der Mosel zog und dort ihre Kindheit verbrachte. Ein Jahr nach der Gründung der heutigen Gülser Husaren, schloß sich die zu Ehrende dem GCV an. Erstmals schlüpfte sie in der Session 1979/1980 in die blau-weiße Uniform ihrer neuen närrischen Heimat, die sie bis heute mit Stolz trägt. So war sie sowohl bei der Garde, als auch beim Showtanz lange Jahre aktiv und gehört heuer zu den Kassenprüfern der Husaren. Eine besondere Herausforderung fand sie unter anderem als Trainerin der Männergarde, denen hierdurch sowohl zackige Eleganz, wie grazile Bewegung verliehen wurde.

In allen Sessionen (1989, 2001 und 2016), in denen die Gülser Carnevalisten mit Prinz und Confluentia die höchsten närrischen Regenten des Koblenzer Karnevals stellen durften, begleitet sie die Prinzen „Detlef von Gulisa“ (Detlef

Koenitz), „Franz-Josef von Spaß an der Freud“ (Franz-Josef Möhlich) und „Frank von Güls am See“ (Frank Kreuter) und deren Dame Confluentiae „Sylvia“ (Silvia Möhlich), „Heike“ (Heike Piepiorka), wie „Melina“ (Melina Möhlich), bei ihren Aufzügen. An der Seite der gelernten Steuerfachgehilfin gehört zudem seit 24 Jahren der heutige Ehrenkommandant der Husaren, Maternus Lehna, dem sie während der Jahre als Kommandant stets den Rücken freigehalten hat. Da „Mäff“, wie die Gülser liebevoll ihren Maternus nennen, auch nach annähernd einem $\frac{1}{4}$ Jahrhundert nicht nach ihrer Pfeife tanzt, widmet sie ihre Freizeit der Erziehung des gemeinsamen Hundes Balou, der ihr aufs Wort folgt. Abschließend fügte Frank Kreuter in seiner Laudatio hinzu, „Unsere neue Ehrenhusarin ist seit vielen Jahren ein Gesicht unseres Vereins und wir hoffen, daß das auch so bleibt. Wir freuen uns, der ehrenwerten Dame Sabine Lehna das Ehrenkreuz der Gülser Husaren verleihen zu dürfen!“

Der zweite neue Ehrenhusar, der heute den Titel verliehen bekam, ist hingegen ein waschechter Kowelenzer, der 1975 in der Rhein-Mosel-Metropole geboren wurde und im Stadtteil Pfaffendorf aufwuchs und nach seiner Grundschulzeit das Johannes-Gymnasium in Lahnstein besuchte um später Bauarbeiter, Bankkaufmann oder Lehrer zu werden. Allerdings blieben diese Berufswünsche unerfüllt, so daß er nach seinem Zivildienst im Blindenaltenheim Karthause sein Studium von Literatur und Politikwissenschaften in Oldenburg, Marburg und Mainz abschloß. „Hiermit nahm daß Schicksal seinen Lauf...!“ wie Frank Kreuter formulierte. Denn in seiner beruflichen Laufbahn sind die unterschiedlichsten Stationen als „berufliche Haltepunkte“ zu finden, wie, Referent beim SPD-Landesverband Rheinland-Pfalz, Mitglied des Koblenzer Stadtrates und des rheinland-pfälzischen Landtages, Vizepräsident der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord und anschließend Staatssekretär im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz.



Allerdings, war der Posten des Staatssekretärs nur der vorletzte Punkt der politischen Laufbahn des designierten Ehren-Husars, der seit einigen Jahren im Stadtteil der Gölser Husaren sein zu Hause gefunden hat und ordentliches Mitglied in diesem heimeligen Verein ist. Mit drei weiteren Kandidaten stellte er sich dem Votum der Koblenzer Bürger, die ihn zum neuen „und vor allem jungen“ Oberbürgermeister der Schängelstadt wählten. Während die Bürger der Rhein- und Moselstadt am 1. Mai 2018 den Tag der Arbeit feiern konnten, begann just an diesem Tage sein Dienstantritt, da ein OB als erster Bürger quasi ganzjährig im Dauereinsatz ist. Im Übrigen ist der neue Ehren-Husar erst der dritte Koblenzer Oberbürgermeister seit 1900, der auch in seiner Heimatstadt geboren wurde. „Ihm liegt seine Heimatstadt an Rhein und Mosel sehr am Herzen und auch unser Gölisa hat er kennen und lieben gelernt. Wir wünschen ihm in seiner Amtszeit immer ein glückliches Händchen für die richtigen Entscheidungen und hoffen, daß er auch seinen Wohnort Gölz stets wohlwollend im Auge behält.“, so Frank Kreuter in der Laudatio zum 53. Ehren-

Husar der Gülser Husaren.

Erfreulich für Husaren, alle Koblenzer Karnevals- und Mohnengesellschaften sowie die gesamte Bevölkerung des aufstrebenden Oberzentrum im nördlichen Rheinland-Pfalz, ist, das kein Weg für den neuen OB an der „fünften Jahreszeit“ vorbeiführt und er die Narretei in seiner jokusstädtischen Heimat liebt, wo er ein gern gesehene Persönlichkeit bei allen Veranstaltungen und als Teilnehmer des Koblenzer Rosenmontagszuges ist. Wenn auch die Session 2018/2019 noch nicht begonnen hat, so der heute Auszuzeichnende als Oberbürgermeister seine Feuertaufe bei der Pressvorstellung in der vergangenen Woche bestanden. Mit den Worten „Ich freue mich besonders, das zweite Ehrenkreuz der Session 2018/2019 dem Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, dem ehrenwerten Herren David Langner zu überreichen“, gehört auch er zu diesem elitären Kreis

Mit ganzem Herzblut zeichneten sodann Frank Kreuter und Markus Ohlig (1. Vorsitzender), die sichtlich überwältigte Sabine Lehna und den freudestrahlenden David Langner aus, die nach Erhalt der Insignien sich mit herzlichen Worten bei den Gülser Husaren und an Anwesenden des illustren Kreises bedankten. Als erste Gratulantin schloß sich Sabine Helmes als designierte Confluentia 2019 („Confluentia Sabine“) den Worten ihrer Vorredner an, die mit kleinem Gefolge und ohne ihren designierten „Prinz Hubertus von Rhenus und Mosella“ eingetroffen, war, da sich dieser aufgrund Dienstreise in Kassel aufhielt.

Zu diesem Zeitpunkt warten bereits die beiden in Koblenz nicht ganz unbekannt Herren Willi Naumann und Ernst Schneider im Entree, da sie den Carnevalisten der Gülser Husaren, wie auch den Ausgezeichneten auf ihre Art gratulieren wollten. Die beiden „Rentner aus Leidenschaft“, die sowohl durch ihr Boulevardtheaterstück „Zum Schängel“ bekannt sind und mit ihrem karnevalistischen Zwiegespräch als „Willi und Ernst“ das Rheinland zwischen Koblenz und Köln erobert haben, waren

sozusagen der „Wow-Effekt“ oder andersrum das „i-Tüpfelchen“, die sie mit ihrer phänomenalen Rede dem Empfang verliehen.

Ach ja, nicht vergessen werden darf, daß Markus Ohlig und Frank Kreuter drei Mitgliedern (Harald Brockmann, Ralf Mayer und Heinz Schlaudt) vor der Ernennung der neuen Ehren-Husaren für ihre 25jährige Treue und Mitgliedschaft in der Gesellschaft mit Urkunde und silberner Verdienstnadel auszeichneten, die wie die anderen geladene Gäste den Abend bis in die späten Abendstunden genossen.

Quelle (Text und Fotos): © 2018 Hans-Georg „Schosch“ und Lucca Jäckel/koblenzerkarneval.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

**Mehr von koblenzerkarneval.de unter
<http://koblenzerkarneval.de/> und
<https://www.facebook.com/koblenzerkarnevalconfluetes/> !!!**

Layer Ortsvereine feiern gemeinsam Martinus-Kirmes und Patronatsfest ihres Stadtteils

Am 10. und 11. November 2018 finden in Koblenz-Lay die Martinus-Kirmes und das Patronatsfest des Schützenverein St. Martin statt. Los geht es am Samstag, den 10. November 2018 um 17.00 Uhr auf dem Kirmesplatz mit der Eröffnung der Getränke- und Imbißstände durch die Heimatfreunde Lay. Die Pfarrgemeinde St. Martinus bietet Layer Döbbekooche, der Erlös ist für Sr. Angela in Simbabwe/Afrika bestimmt.

Um 18.00 Uhr startet der Martinszug mit St. Martin hoch zu Roß durch die Layer Straßen. Nach dem Umzug wird dann das Martinsfeuer auf dem Layer Kirmesplatz abgebrannt.

Der Sonntag beginnt um 11.00 Uhr in der Kirche bei einem Festhochamt mit Weinsegnung, mitgestaltet vom Layer Vokalensemble und im Anschluß daran lädt der Pfarrgemeinderat die in der Kirche versammelte Gemeinde zum „Kirmesumtrunk“ in der Kirche ein.

Ab 14.00 Uhr laden die Schützen des Schützenvereins St. Martin zum Patronatsschießen in die Schützenhalle ein. Geschossen wird auf Wild- Fleisch- und Forellenadler. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Quelle: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Sessionsorden Gülser Husaren e.V.

Gülser Husaren legen mit Aufgalopp zur Session närrischen Frühstart hin

-hgj/hjä- Einen Frühstart in die in wenigen Tagen beginnende Session 2019 legten die Gülser Husaren hin. Wie in den vergangenen Jahren, eröffnete die größte Korpsgesellschaft der

„Kowelenzer Faasenacht“ die „fünfte Jahreszeit mit ihrem Aufgalopp als Open Air-Veranstaltung auf dem Festplatz, wo einst das Bühnenhaus des legendären Mosel-Tanzpalast – Fest- und Kogreßzentrum Hommen stand.



Bereits am gestrigen Freitag (2. November 2018) hatten die fleißigen Helfer des blau-weißen Husarenkorps den Festplatz in Beschlag genommen, um hier neben zahlreichen Pavillions und Versorgungsbuden auch durch Requisiten ein närrisches Feldlager aufzubauen.

Während die ersten Gäste, Freunde und Gülser Bürger sich auf dem Festplatz ihre Plätze gesichert hatten, formierten sich das aktive Korps zusammen mit den Harlekins der Gesellschaft und den Spielleuten des Musikverein St. Servatius auf dem Gülser Plan, um gemeinsam im Fackelschein der Pechfackeln und närrischen Märschen zu Festplatz zu marschieren.

Hier eingetroffen, begrüßte Husaren-Präsident Frank Kreuter die wartenden Jecken und überließ für ein weiteres

karnevalistisches Potpourri dem Gülser Musikverein das Podium des ehemaligen Bühnenhauses. Sodann gehörte das Wort dem Kommandeur Christian Krey, welcher hocherfreut feststellte, daß alle Husaren ordentlich gekleidet und in guter Laune befindlich in die närrischen Wochen starten können. Bevor nun allen Aktiven Gülser Husaren – die in dieser Session mit 100 Uniformierten in die „fünfte Jahreszeit“ starten – der Sessionsorden verliehen wurde, hing Frank Kreuter der Vereinsfahne den ersten Orden um, welcher wie seit Gründung des vormals Gülser Carneval-Verein in Folge aus der Ordensschmiede Orden Bley Prägaform Bley stammt.



Gleich acht Mitglieder ihrer Gesellschaft zeichneten die beiden Vorsitzenden Markus Ohlig und Edgar P. Lotzer zusammen mit ihrem Präsidenten und Geschäftsführer Arik Felsch aus, die seit 25 Jahren durch ihre Mitgliedschaft die Treue zur Gesellschaft halten und heuer neben der Urkunde die Verdienstnadel für diesen Anlaß erhielten.

Zu Glühwein, Bitburger Pils, alkoholfreien Getränken und Döbбекuche aus der Gulaschkanone der Husaren, verköstigten sich die Freunde, Gönner und Besucher der Gesellschaft bis zum Eintreffen der Dauner Musiker der Band „Die Schlafmützen“, welche recht beschwingt einen kölsche Hit nach dem einen spielten und nicht wie der Name vermuten läßt, „einschläfernd“ aufs närrische Volk und die Husaren einwirkten.

Ihren ersten offiziellen Besuch bei einer Koblenzer Karnevalsgesellschaft nach ihrer „Presse“-Vorstellung im Koblenzer Rathaus bei Oberbürgermeister David Langner, absolvierte hiernach das designierte Koblenzer Tollitätenpaar „Prinz Hubertus von Rhenus und Mosella“ (Hubertus Kleppel) und „Confluentia Sabine“ (Helmes), die mit einem kleinen Teil ihres Gefolges der Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft angereist waren, daß die GKKG zu gleicher Zeit ihren Uniformmappell abhielt.



Bis in die späten Stunden des nebedurchwirkten Samstagabend

feierten die Gülser Carnevalisten in ihrem Biwak zur Musik von DJ Jens weiter und freuen nunmehr vor dem 11. im 11. auf ihren Empfang am 7. November 2018, bei dem zwei verdiente Persönlichkeiten mit Urkunde und der Verleihung des Husarenkreuzes in den Kreis der Ehren-Husaren aufgenommen werden.

Quelle (Text und Fotos): © 2018 Hans-Georg „Schosch“ und Heike Jäckel/koblenzerkarneval.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr

von koblenzerkarneval.de unter <http://koblenzerkarneval.de/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!

LCV Mitglieder sind fit für die närrischen Wochen der Session 2019

In den Startlöchern der „fünften Jahreszeit“, die in neun Tagen das Alltagsleben im Rheinland bereichert, befinden sich bereits jetzt die aktiven und inaktiven Mitglieder des Lützeler Carnevals-Verein, welche sich über den Sommer auf ihre Veranstaltungen

- **Karnevalsparty „Kölsche Tön“ mit „De Hofnarre“ live (25. Januar 2019, 20.11 Uhr, Eintritt frei);**
- **LCV-Prunksitzung (26. Januar 2019, 19.33 Uhr, Eintritt € 19,00);**
- **Kinderkarneval in Zusammenarbeit Regenbogengrundschule und LCV (Beginn 9.11 Uhr, Ende 11.30 Uhr)**

vorbereitet haben.

Alle Veranstaltungen finden in der Narrhalla der Regnbogen-Turnhalle, Weinbergstraße 4, 56070 Koblenz-Lützel statt.

Zudem freuen sich die Mitglieder des LCVs auf ihr Rosenmontagsfrühstück im Altstädter Café Extrablatt (4. März 2019, 9.00 Uhr) mit anschließender Teilnahme am Koblenzer Rosenmontagszug und das Heringessen (6. März 2019, 19.00 Uhr) in der Gaststätte „Bootshaus“, Rheinstraße 80, 56564 Neuwied.

Quelle: Lützeler Carnivals-Verein 1974 e.V.

Gülser Husaren starten mit Aufgalopp am 3. November 2018 in die Session

Am 3. November 2018 ist es wieder so weit: Die Gülser Husaren starten mit dem Aufgalopp in die neue Session.

Um 17.15 Uhr zieht das uniformierte Korps mit Unterstützung des Musikvereins St. Servatius Güls vom Plan aus durch Güls zum Festplatz.

Auf dem Gülser Festplatz wird wieder ein zünftiges Biwak aufgebaut sein. Die Band „Die Schalfmützen“ – der Name ist hier keineswegs Programm – werden zusammen mit dem Musikverein St. Servatius Güls und DJ Jens uns in beste Karnevalsstimmung bringen. Ein besonderer Höhepunkt wird der Besuch des designierten Prinz und der designierten Confluentia sein. Für Getränke und Essen – es gibt köstlichen Döppekoche – ist bestens gesorgt.

Koblenzer Schlaglichter 3/2018

Von Heike, Niklas und ☐Schosch☐ Jäckel
und Gastbeiträgen von

Dirk Crecelius (dc), Christian Johann (chj), Wolfgang Lucke/freier Journalist (luc), Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V./Otto Hellinger (oh)/Peter Krebs, ☐Boomer Ritter☐ Brauchtums- und Karnevalsverein e.V./Bettina Saal (bs), Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Peter Olf/Helmut W. Rettig (hr), Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz ☐/Robert Diede (rd)/Thomas Jakobs, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V./Melanie Hoheneck/Berthold Schmitz (bsch), Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V./Dirk Crecelius (dc), Gülser Husaren e.V./Elke Felsch (elf)/Susi Hoffmann(sh)/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V./Andreas Münch, Karnevalclub ☐Kapuzemänner☐ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf/Bernd Feith/Heiko Früh, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede (rd), KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher 1992 e.V./Christian Johann (chj), KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr), KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth (kb)/Doris Mendyka (dm)/Dagmar Schmitz/MC „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V., Möhnenclub ☐Gülser Seemöwen/Gitti Knipp/Sonja Knopp/Cäcilie Kühn, Möhnenclub „Rohrer Käuzchen“ 1953 e.V. Koblenz-Metternich/Bärbel Waber (bw), Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich/Rosie Klein, Möhnenverein ☐Fidele Mädcher☐

Koblenz-Wallersheim e.V./Agnes Schäfer (asch)/Anne Lüpke-Lobenthal/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. „Die Tollkühnen“/Waltraud Daum/Anne Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Günter Eder (ge), NZ Grün Gelb Karthause 1950 e.V./Udo Hartmann/Uwe Heyen (uh), Narren Club Waschem 1986 e.V./Ernst Knopp (ekn)/Makus Thiel (mth), TSC-Rheinfuer Koblenz e.V., Verein der Heimatfreunde Lay e.V./Andreas Bartelsmeier-Gerhard, Bitburger Braugruppe GmbH, Lokalredaktion Koblenz der Rhein-Zeitung (rz).

Bildnachweis und Grafik:

Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V., Karin Bauer, Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Stefan Ott, Josip Ciciz, Dirk Crecelius, Eric Eierstock, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalverein e.V./Olli Schröder, Waltraud Daum/Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□, Robert Diede, drecksack & paparazzi ©, Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede/Thomas Jakobs, Udo Eulgem (Grafik Koblenzer Schlaglichter, Närrisches TV-Journal ©), Eckard Fischer, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., Heiko Früh/KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf, gauls – DIE FOTOGRAFEN, Manfred Gniffke, Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft, Gülser Husaren e.V./Elke Felsch/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein e.V. gegr. 1952/Karl-Heinz Bischoff/Marie-Therese Hollingshauser, Hans-Gerd Helmes (Wappen der Mediendengeler ©), Annette G. Herrmann, Annette Hoppen, Hans-Georg „Schosch“ Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Godehard Juraschek, Dr.-Ing. Reinhard Kallenbach M.A., Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, Helmut Kerschsieper, Rosie Klein/Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede/Andreas Krüger/Carsten Unger, KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher“ 1922 e.V./Christian Johann/Jessica Weitz, Koblenzer Narrenbunt 2007 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Lokalanzeiger Koblenzer

Schängel/Sandra Schneider, Wolfgang Lucke/freier Journalist, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V./Dirk Merten, Möhnenclub Gülser Seemöwen, Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth/Dagmar Schmitz, Möhnenclub Koblenz-Neuendorf gegr. 1950 e.V., Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Anne Lüpke-Lobenthal/Agnes Schäfer/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□ e.V./Anne Noll/Katrin Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Thomas Frank, Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V., Olli Schupp/DER KARTHÄUSER, PIZ – Presse- und Informationszentrum des Heeres, Koblenz, Mediendengeler © – Pressesprecherstammtisch Koblenzer Karnevals- und Möhnengesellschaften gegr. 2007, Pressestelle der Stadt Koblenz, Sandra Schneider, TV-Mittelrhein/Sven Hörner, Svenja Weiß, KG General von Aster, 75th.

Koblenzer Schlaglichter

2/2018

Von Heike, Niklas und □Schosch□ Jäckel
und Gastbeiträgen von

Dirk Crecelius (dc), Christian Johann (chj), Wolfgang Lucke/freier Journalist (luc), Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V./Otto Hellinger (oh)/Peter Krebs, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalsverein e.V./Bettina Saal (bs), Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Peter Olf/Helmut W. Rettig (hr), Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede (rd)/Thomas Jakobs, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V./Melanie Hoheneck/Berthold Schmitz (bsch), Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V./Dirk Crecelius (dc), Gülser Husaren e.V./Elke Felsch (elf)/Susi Hoffmann(sh)/Frank

Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V./Andreas Münch, Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf/Bernd Feith/Heiko Früh, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede (rd), KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher 1992 e.V./Christian Johann (chj), KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr), KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth (kb)/Doris Mendyka (dm)/Dagmar Schmitz/MC „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V., Möhnenclub □Gülser Seemöwen/Gitti Knipp/Sonja Knopp/Cäcilie Kühn, Möhnenclub „Rohrer Käuzchen“ 1953 e.V. Koblenz-Metternich/Bärbel Waber (bw), Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich/Rosie Klein, Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Agnes Schäfer (asch)/Anne Lüpke-Lobenthal/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. „Die Tollkühnen“/Waltraud Daum/Anne Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Günter Eder (ge), NZ Grün Gelb Karthause 1950 e.V./Udo Hartmann/Uwe Heyen (uh), Narren Club Waschem 1986 e.V./Ernst Knopp (ekn)/Makus Thiel (mth), TSC-Rheinfuer Koblenz e.V., Verein der Heimatfreunde Lay e.V./Andreas Bartelsmeier-Gerhard, Bitburger Braugruppe GmbH, Lokalredaktion Koblenz der Rhein-Zeitung (rz).

Bildnachweis und Grafik:

Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V., Karin Bauer, Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Stefan Ott, Josip Ciciz, Dirk Crecelius, Eric Eierstock, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalverein e.V./Olli Schröder, Waltraud Daum/Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□, Robert Diede, drecksack & paparazzi ©, Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede/Thomas Jakobs, Udo Eulgem (Grafik Koblenzer Schlaglichter, Närrisches TV-Journal ©), Eckard Fischer, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., Heiko Früh/KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf, gauls – DIE FOTOGRAFEN, Manfred Gniffke, Große Koblenzer

Karnevalsgesellschaft, Gülser Husaren e.V./Elke Felsch/Frank Kreuter, Horschheimer Carneval-Verein e.V. gegr. 1952/Karl-Heinz Bischoff/Marie-Therese Hollingshauser, Hans-Gerd Helmes (Wappen der Mediendengeler ©), Annette G. Herrmann, Annette Hoppen, Hans-Georg „Schosch“ Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Godehard Juraschek, Dr.-Ing. Reinhard Kallenbach M.A., Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, Helmut Kerschsieper, Rosie Klein/Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede/Andreas Krüger/Carsten Unger, KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher“ 1922 e.V./Christian Johann/Jessica Weitz, Koblenzer Narrenbunt 2007 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Lokalanzeiger Koblenzer Schängel/Sandra Schneider, Wolfgang Lucke/freier Journalist, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V./Dirk Merten, Möhnenclub Gülser Seemöwen, Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth/Dagmar Schmitz, Möhnenclub Koblenz-Neuendorf gegr. 1950 e.V., Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Anne Lüpke-Lobenthal/Agnes Schäfer/Sandra Schneider, Möhnenverein Horschheim e.V. □Die Tollkühnen□ e.V./Anne Noll/Katrin Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Thomas Frank, Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V., Olli Schupp/DER KARTHÄUSER, PIZ – Presse- und Informationszentrum des Heeres, Koblenz, Mediendengeler © – Pressesprecherstammtisch Koblenzer Karnevals- und Möhnengesellschaften gegr. 2007, Pressestelle der Stadt Koblenz, Sandra Schneider, TV-Mittelrhein/Sven Hörner, Svenja Weiß, KG General von Aster, 75th.

Gelungenes Frühlingsfest des MC „Kesselemmer Wierschtjer“

Nach einer gelungenen und erfolgreichen Jubiläumssession feierten die Möhnen des MC „Kesselemmer Wierschtjer“ am 26. Mai 2018, ihr traditionelles Frühlingsfest. Die Möhnen hatten alles gut vorbereitet und den Garten der Gaststätte Rheintal („BUD“) liebevoll dekoriert und in eine große, gemütliche Location umgewandelt.

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten die beiden Vorsitzenden Martina Piroth und Andrea Windheuser viele Mitglieder und Abordnungen der Kesselheimer Ortsvereinen, befreundeten AKK-Vereinen samt Vorstand, die Rheindörper Möhnen und zahlreiche Gäste, die der Einladung der Möhnen gefolgt waren. Die Stimmung war hervorragend und es wurde wieder ein tolles Kuchenbüffet mit einer großen Auswahl an hausgemachten, köstlichen Torten geboten, die keine Wünsche offen ließen. Kaltgestellte Getränke und der hauseigene Imbiss sorgten zu späterer Stunde für gute Laune bei den Gästen.

Vorstand und Arbeitskreis sowie zahlreiche aktive (auch männliche) Möhnen waren wieder im Einsatz und sorgten als fleißige Bienchen für dieses gelungene Fest. Man feierte noch bis in den späten Abend und am Ende des Festes war man sich einig, daß es eine rundum gelungene Veranstaltung war, die im nächsten Jahr selbstverständlich ihre Fortsetzung finden wird.

Quelle und Foto: Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ gegr. 1948 e.V.

„Koblenz steht Kopp“ – Die Karnevalsparty bereichert närrisches Treiben um den 11. im 11. der Schängel-Stadt

Mit „Koblenz steht Kopp“ – Die Karnevalsparty findet wenige Tage nach dem 11. im 11. eine neue Veranstaltung am Samstag, 17. November 2018 erstmalig in der CGM ARENA Koblenz statt.

Den Veranstaltern von „Bonn steht Kopp“, gelang es schon zweimal die Spitze des Kölner Karnevals in den ausverkauften Telekom Dome mit 6.000 Jecken zu locken.

Unter den Besuchern, auch immer wieder viele Koblenzer, die sich auf den weiten Weg bis nach Bonn machten.

„Aus diesem Grund freuen wir uns sagen zu können: ‚Koblenz wir kommen zu EUCH!‘“, so Bénédicte Bühring, welcher für die TiRoYa GmbH als Veranstalter die Pressemitteilung an die regionalem Medien versandte.

Willkommen in der Stadt met K!

Getreu diesem Song wird unter anderem „Kasalla“ bei Koblenz steht Kopp dem Publikum einheizen. Dazu darf natürlich das Kölner Urgestein, die „Höhner“ nicht fehlen, die seit über 40 Jahren aus dem Karneval nicht wegzudenken sind. Und die „Räuber“, die mit Ihrem aktuellen Sessionshit „Für die Iwigkeit“ für rheinische Stimmungsmusik mit 100 % Spaßfaktor stehen.

Sowie die Acts wie die „Paveier“, „Big Maggas“, „Kuhl un de Gäng“ und „De Köbesse“. Zwei Tanzgruppen („Fidele Sandhasen“ und „De Höppeeche“) runden das fünfstündige Programm ab.

Neben der musikalischen Darbietung wird auch für das leibliche

Wohl gesorgt, so daß die Gäste vor und nach der Veranstaltung sowie in den Pausen mit Getränken und Speisen versorgt werden.

Tickets für diese Veranstaltung können ab sofort im Vorverkauf unter https://www.bonnticket.de/details/?evId=1691913&referer_info=b_t_partner nachfolgendem Link: https://www.bonnticket.de/details/?evId=1691913&referer_info=b_t_partner oder im Kartenverkauf der CGM Arena oder bei bonnticket und ADTicket erworben werden.

Einlaß: Samstag, 17. November 2018, ab 16.30 Uhr

Beginn: ab 18.00 Uhr

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen dürfen. *Weitere Infos, Ticketpreise und Versandkosten unter: www.koblenzstehtkopp.de*

Quelle und Grafik: TiRoYa GmbH

„Kesselemmer Wierschtjer“ blicken auf schöne und gelungene Jubiläumssession zurück

V.l.n.r. (hintere Reihe): Schriftführerin Elke Heber, 1. Kassiererin Irene Perschke, Geschäftsführerin Ute Vogel, 2. Kassiererin Elke Schüller; (vordere Reihe) Präsidentin Doris Mendyka, 1. Vorsitzende Martina Piroth, 2. Vorsitzende Andrea Windheuser, Beisitzerin Marie Theres Zepp

Am 26. April 2018 fand die Jahreshauptversammlung des Möhnenclubs „Kesselemmer Wierschtjer“ im Vereinslokal „Casino

des Bürgervereins“ in Kesselheim statt.

Martina Piroth begrüßte als 1. Vorsitzende alle anwesenden Mitglieder sowie die Ehrenvorsitzende Karin Barth. Ganz besonders wurde „Obermöhn Andrea die I. mit güldenem Haar, vom Kurfürst-Schönborn-Boulevard“ und „Möhnerich Ute die I. schick und fein, bezaubernder Vogel aus Kesselheim“ begrüßt.

Martina Piroth bedankte sich bei dem Möhnenpaar für die tolle Präsentation des Vereins bei dem Besuch vieler Veranstaltungen der AKK und befreundeter Vereine. Weiterhin bedankte sie sich bei dem Vorstand für die sehr gute und erfolgreiche Zusammenarbeit sowie bei den Mitgliedern des Arbeitskreises für die Unterstützung und Hilfe.

Der verstorbenen Mitglieder des Vereins wurde mit einer Schweigeminute gedacht. Danach erfolgte der Geschäftsbericht mit allen Aktivitäten des Vereins der Session 2017/2018, vorgetragen von der Geschäftsführerin Ute Vogel. Die Aktivitäten waren das Frühlingsfest, der Glühweinstand an Sankt Martin, die Auftaktveranstaltung, eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Linz.

Im Januar dieses Jahres fand eine sehr schöne Veranstaltung zum 70jährigen Jubiläum für alle Mitglieder statt sowie die traditionelle Möhnensitzung an Schwerdonnerstag. Anschließend ließ die 1. Kassierererin Irene Perschke den Kassenbericht vor.

Die beiden Kassenprüferinnen Birgit Gille und Ursula Müllender lobten die vorbildlich und einwandfrei geführte Kasse und baten die Versammlung um Entlastung des gesamten Vorstandes, dies wurde einstimmig abgestimmt und der Vorstand entlastet.

Allen Aktiven dankte Martina Piroth für die gelungenen Beiträge und das dadurch entstandene schöne Programm der Möhnensitzung an Schwerdonnerstag. Ein besonderer Dank galt der Sitzungspräsidentin Doris Mendyka für die gute Organisation und Führung durch das Programm der Möhnensitzung.

Nach einem Dank an alle anwesenden Mitglieder über das zahlreiche Erscheinen wurde die Jahreshauptversammlung durch die 1.Vorsitzende Martina Piroth beendet.

Tombola

Satz à 10,- €

Der Mohnenclub Kesselemmer

Wierschtjer e.V. 1948

Wir herzlich ein

zum traditionellen

Frühlingsfest

26.05.2018

Kaffee & Kuchen

Diverses Gebäck & geprüfte Speisen

Ab 15 Uhr
im Garten
der Gaststätte
Rheinfel (Bud)
Keiser-Otto-Str. 15



→ Rückzugsgeld: 10,- € am
Sonntag, dem 26.05.2018 ab
12 Uhr in der Bud abgegeben werden →

Am Samstag, dem 26.05.2018 um 15.00 Uhr findet das alljährliche, traditionelle Frühlingsfest der Möhnen im Garten der Gaststätte Rheintal („Bud“), Kaiser-Otto-Straße 14 in Kesselheim statt zudem alle Mitglieder, Gäste und Bürger herzlich eingeladen sind.

Quelle und Foto/s: Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ gegr. 1948 e.V.

Koblenzer Schlaglichter 1/2018

Von Heike, Niklas und ☐Schosch☐ Jäckel
und Gastbeiträgen von

Dirk Crecelius (dc), Christian Johann (chj), Wolfgang Lucke/freier Journalist (luc), Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V./Otto Hellinger (oh)/Peter Krebs, ☐Boomer Ritter☐ Brauchtums- und Karnevalsverein e.V./Bettina Saal (bs), Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Peter Olf/Helmut W. Rettig (hr), Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz ☐/Robert Diede (rd)/Thomas Jakobs, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V./Melanie Hoheneck/Berthold Schmitz (bsch), Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V./Dirk Crecelius (dc), Gülser Husaren e.V./Elke Felsch (elf)/Susi Hoffmann(sh)/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V./Andreas Münch, Karnevalclub ☐Kapuzemänner☐ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf/Bernd Feith/Heiko Früh, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede (rd), KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher 1992 e.V./Christian Johann (chj), KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr), KölnKongress GmbH,

Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth (kb)/Doris Mendyka (dm)/Dagmar Schmitz/MC „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V., Möhnenclub □Gülser Seemöwen/Gitti Knipp/Sonja Knopp/Cäcilie Kühn, Möhnenclub „Rohrer Käuzchen“ 1953 e.V. Koblenz-Metternich/Bärbel Waber (bw), Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich/Rosie Klein, Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Agnes Schäfer (asch)/Anne Lüpke-Lobenthal/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. „Die Tollkühnen“/Waltraud Daum/Anne Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Günter Eder (ge), NZ Grün Gelb Karthause 1950 e.V./Udo Hartmann/Uwe Heyen (uh), Narren Club Waschem 1986 e.V./Ernst Knopp (ekn)/Makus Thiel (mth), TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Verein der Heimatfreunde Lay e.V./Andreas Bartelsmeier-Gerhard, Bitburger Braugruppe GmbH, Lokalredaktion Koblenz der Rhein-Zeitung (rz).

Bildnachweis und Grafik:

Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V., Karin Bauer, Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Stefan Ott, Josip Ciciz, Dirk Crecelius, Eric Eierstock, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalverein e.V./Olli Schröder, Waltraud Daum/Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□, Robert Diede, drecksack & paparazzi ©, Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede/Thomas Jakobs, Udo Eulgem (Grafik Koblenzer Schlaglichter, Närrisches TV-Journal ©), Eckard Fischer, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., Heiko Früh/KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf, gauls – DIE FOTOGRAFEN, Manfred Gniffke, Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft, Gülser Husaren e.V./Elke Felsch/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein e.V. gegr. 1952/Karl-Heinz Bischoff/Marie-Therese Hollingshauser, Hans-Gerd Helmes (Wappen der Mediendengeler ©), Annette G. Herrmann, Annette Hoppen, Hans-Georg „Schosch“ Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Godehard Juraschek, Dr.-Ing. Reinhard Kallenbach M.A., Karnevalclub □Kapuzemänner□

Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, Helmut Kerschsieper, Rosie Klein/Möhnenclub „Die Zufälligen“ e.V. Koblenz-Metternich, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede/Andreas Krüger/Carsten Unger, KKG Rot-Weiß-Grün „Kowelenzer Schängelcher“ 1922 e.V./Christian Johann/Jessica Weitz, Koblenzer Narrenbunt 2007 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Lokalanzeiger Koblenzer Schängel/Sandra Schneider, Wolfgang Lucke/freier Journalist, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V./Dirk Merten, Möhnenclub Gülser Seemöwen, Möhnenclub „Kesselemmer Wierschtjer“ 1948 e.V./Karin Barth/Dagmar Schmitz, Möhnenclub Koblenz-Neuendorf gegr. 1950 e.V., Möhnenverein □Fidele Mädcher□ Koblenz-Wallersheim e.V./Anne Lüpke-Lobenthal/Agnes Schäfer/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□ e.V./Anne Noll/Katrin Noll, Narrenzunft „Gelb-Rot“ 1937 e.V./Thomas Frank, Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V., Olli Schupp/DER KARTHÄUSER, PIZ – Presse- und Informationszentrum des Heeres, Koblenz, Mediendengeler © – Pressesprecherstammtisch Koblenzer Karnevals- und Möhnengesellschaften gegr. 2007, Pressestelle der Stadt Koblenz, Sandra Schneider, TV-Mittelrhein/Sven Hörner, Svenja Weiß, KG General von Aster, 75th.

Sparkasse Koblenz unterstützt die Zukunft der Layer Fähre!

Mit einer zweckgebundenen Spende unterstützt die Koblenzer Sparkassen-Filiale Lay die Zukunft der Layer Fähre. Aus den Händen der Sparkassen Geschäftsstellenleiterin Tanja Nikonow erhielt der 1.Vorsitzende der Heimatfreunde Lay Dirk Kissel einen Spendenscheck in Höhe von € 500,00.

Die Fähre selbst war Ort der offiziellen Übergabe, bevor diese am 13. April 2018 durch ihre spektakuläre Hebung vor dem verschrotten gerettet wird und auf dem Firmengelände der Firma Spezialgerüstbau Löhr zum Denkmal umgerüstet wird. Mit dabei war auch der neue Eigentümer der Layer Fähre Jürgen Löhr.

Quelle und Foto: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Tolle Tänze, wahrer Augenschmaus: bei Grün Gelb geht die Post ab!

Es ist nun bereits schon das 6. Show- und Garde-Tanzfestival der Narrenzunft Grün Gelb e.V. (NZGG) auf der Karthause, welches in diesem Jahr am 10. März 2018 in der Aula des Schulzentrums stattfand. Die NZGG hatte, wie auch in den vorherigen Jahren, wieder die wahre Elite des karnevalistischen Tanzsports aus Koblenz und der Region versammelt. Im Vordergrund dieses Nachmittags standen jedoch der Spaß, die Gemütlichkeit und die Freude am Tanzen.



Bereits kurz nach 13.00 Uhr reisten die ersten Tanzgruppen an. Um 15.00 Uhr eröffnete der Vorsitzende und Sitzungspräsident Udo Hartmann der Narrenzunft die Veranstaltung. Zur Eröffnung tanzte aus dem eigenen Nachwuchs stammend die „Little Lions“, die mit ihrem Mini Gardetanz das Publikum entzückten.

Insgesamt waren allein bei den Junioren 28 Acts angemeldet und bei den Senioren auch noch einmal 19 Darbietungen. Die Altersbegrenzung bei den Junioren lag zwischen 3 bis 15 Jahren und bei den Senioren ab dem 16. Lebensjahr. Die vielen Tänzerinnen, Solo Mariechen und Gruppen hier aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Die Zuschauer waren von den zahlreichen Aktiven, die oftmals viel Training und große Disziplin für ihre Darbietungen aufbringen müssen, begeistert. Der Unterhaltungswert war sehr hoch und abwechslungsreich.

Auf der Bühne kam es zu einer wilden Westernparty, es gab eine Reise um die Welt, Tänze zu den gleichnamigen Musicals Hairspray und dem Zauberer von Oz und, auch die Transformers waren auf der Bühne zu bestaunen. Die Solo Mariechen zeigten,

daß karnevalistischer Tanzsport mit Hochleistungssport gleichzusetzen ist. Es wurde nach Indianern gesucht, die Zuschauer in die Karibik zu den Piraten eingeladen und die Marionetten zum Leben erweckt. Alle Teilnehmer erhielten zur Erinnerung einen Pokal und eine Urkunde. Zusätzlich gaben die Zuschauer ihre Stimmen ab und wählten den Publikumsliebling bei den Junioren und den Senioren aus. Hier durfte der TV Cochem sich gleich doppelt freuen, denn sowohl die Junioren mit ihrer Reise ins All, als auch die Senioren mit ihrem Showtanz zu Hairspray – lets dance have fun, wurden ausgewählt.

Gegen 21.00 Uhr vergab der Veranstalter noch Sonderpokale in der Kategorie weiteste Anreise und größte Gruppe. Die größte Gruppe war der TV Cochem. Die weiteste Anreise hatte mit über 130 km Anfahrt die Stadtgarde Nordheim-Wattenheim.

Die Narrenzunft „Grün-Gelb“ Karthause sucht für die Jugendgarde „Sweet Lions“ und ihre Kinder- und Jugendshowtanzgruppe „Diamond Lions“ Verstärkung im Alter von 3 bis 18 Jahren. Auch für die zwei weiteren Tanzgruppen für Kinder im Alter von 3-6 Jahren als „Little Lions“ (Garde) und als „Little Diamonds“ (Showtanz) wird stets nach Verstärkung gesucht. Für Anmeldungen steht ihnen jederzeit unsere Beisitzerin Tanz, Denise von Canal, unter der Mobilfunk-Nr. +49 (0) 1 76/43 89 69 85 zur Verfügung. Geplant ist für den 23. März 2019 das 7. Show- und Garde Tanzfestival, vielleicht sind ihre Kinder dann schon mit auf der großen Bühne.

Quelle und Foto: *Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V.*

Jahreshauptversammlung der Heimatfreunde Lay

Am Samstag (3. März 2018), fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Heimatfreunde Lay statt. Um 20.02 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Dirk Kissel alle Anwesenden und eröffnete die Jahreshauptversammlung. Insgesamt waren 50 Mitglieder anwesend, die alle stimm- und wahlberechtigt waren.

Nach dem Verlesen des Ergebnisprotokolls der Jahreshauptversammlung 2017 durch den 1. Schriftführer Wolfgang Müller, ließ der 1. Vorsitzende in seinem Rechenschaftsbericht das vergangene Jahr Revue passieren und dankte allen Mitgliedern für die hervorragend geleistete Arbeit.

Der 1. Kassierer Thomas Jost präsentierte den Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr. Dank einer gesunden und einwandfrei belegten Kassenführung schlugen die Kassenprüfer Ingrid Kissel und Karin Mader der Jahreshauptversammlung vor, den Vorstand und den 1. Kassierer zu entlasten, was auch einstimmig erfolgte.

Bei den darauf folgenden Wahlen, souverän durchgeführt von Jörg Kreuser, stellt sich der neu gewählte Vorstand der Heimatfreunde Lay nun wie folgt zusammen:

- **1. Vorsitzender – Dirk Kissel**
- **Stellvertretender Vorsitzender – Holger Rübel**
- **Stellvertretender Vorsitzender – Kenny Kissel**
- **1. Kassierer – Heike Heyer**
- **2. Kassierer – Thomas Jost**
- **1. Schriftführer – Wolfgang Müller**
- **2. Schriftführer – Andrea Bartelsmeier-Gerhard**
- **Beisitzer: Stefan Blettenberg, Timmy Heyer, David Honsdorf, Tobias Jost, Lorena Kollmann, Anne Löhr, Lisa**

***Löhr, Tanja Lüllwitz, Willi Meier, Rolf Nonninger,
Christof Petri, Peter Philippsen sowie Maximilian Wolf***

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig per Akklamation gewählt.

▪ ***Kassenprüfer: Ingrid Kissel und Karin Mader***

Für 20 Jahre als Vorstandsmitglied der Heimatfreunde Lay wurde Peter Philippsen mit der goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Helmut Wickert wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Die dem Ortsring angeschlossenen Vereine bedankten sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

In der Vorstandssitzung nach der Jahreshauptversammlung wurde Kenny Kissel zum neuen Sitzungspräsidenten als Nachfolger von Tom Flöck der Heimatfreunde Lay gewählt.

Die Termine für das Jahr 2018:

28.09.2018 bis 30.09.2018 Koblenzer Weinfest im Stadtteil Lay

10.11.2018 Sankt Martinsumzug

01.12.2018 Seniorennachmittag

Quelle und Foto: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Polizei Koblenz: Unfall am Rosenmontag – Zeugen gesucht

Am Montag, 12. Februar 2018, ereignete sich gegen 11.05 Uhr in der Viktoriastraße, Ecke Stegemannstraße ein Verkehrsunfall.

Hier kam es zu einem Zusammenstoß zwischen einem Bus und einem

Taxi. Da sich in diesem Bereich eine Vielzahl Karnevalisten aufhielten, die dort auf den Rosenmontagsumzug warteten, bittet die Polizeiinspektion Koblenz 1 um Hinweise von Unfallzeugen, die zur Klärung des Vorfalls beitragen können. Telefon: +49 (0) 2 61/1 03-0.

Quelle: *Polizeipräsidium Koblenz – Pressestelle*